



Wochenmarkt statt Weltmarkt

Ratschlag für sozial-ökologische Landwirtschaft
in Nordhessen

Am Freitag, 22.06.2018
von 17 bis 21 Uhr
in Witzenhausen

Unser **Ratschlag** soll den Horizont erweitern, gemeinsame Anliegen sichtbar machen und weitere Aktivitäten vorbereiten. Im Programm: eine Reihe knapper Impulsbeiträge; Imbiss mit Austausch und Vertiefung (World-Café); Gemeinsame „strategische“ Beratung und Verabredungen.

DIE LINKE.
FRAKTION IM HESSISCHEN LANDTAG

Programm

Nordhessen könnte Vorreiter für die sozial-ökologische Entwicklung landwirtschaftlicher Räume sein: mit regionaler Wertschöpfung, guter Arbeit, Schutz von Klima und Ressourcen. Die Uni für ökologische Agrarwissenschaften ist ein Schatz. Das Regionalmanagement-Nordhessen aber setzt auf Logistik und nicht auf Landwirtschaft: Nordhessen als Drehscheibe für Transport und (LKW-)Verkehr – das ist im Interesse der Wirtschaft.

Wir wollen Politik verändern: nicht Exportmärkte stützen, sondern Menschen und Umwelt schützen.

Unsere Impulsgeber*innen:

Simon Arbach & Anja Banzhaf,
Ini gegen Logistikzentrum: www.neb-bleibt-ok.de

Thorsten Felstehausen, DIE LINKE Kassel Land

Lena Jacobi, junge AbL Hessen

Sabine Leidig, MdB,
Kordinatorin sozial-ökologischer Umbau

Prof. Tobias Plieninger [angefragt]
Sozial-ökologische Interaktionen in Agrarsystemen

Dr. Johanna Scheringer-Wright
MdL Thü, Landwirtschafts- und Regionalpolitik

Marjana Schott, MdL Hessen

Solawi Freudenthal

Jutta Sundermann, Essen ohne Amazon

Dr. Kirsten Tackmann, MdB,
Agrarpolitische Sprecherin der Fraktionc die LINKE
im Bundestag

Anmeldung

Wir bitten um eine formlose Anmeldung per **Email**
Sabine.leidig.ma09@bundestag.de

Am Freitag, 22.06.2018 von 17 bis 21 Uhr
in Witzenhausen: Bildungszentrum DEULA
(am Sande 20)

V.i.S.d.P. Sabine Leidig, MdB, Fraktion DIE LINKE